
Subject: Haarausfall, Propecia, Diagnostik
Posted by [HTStuttgart](#) on Sat, 17 Sep 2011 10:51:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kurz zu mir:

- NW Stadium 2
- seit Dezember 2010 tgl. Finpecia
- seit Mai 2011 Org. Propecia (ohne Nebenwirkungen)
- 2/Woche KET Shampoo

Ich verliere tagtäglich die gleiche Anzahl von Haaren, besonders beim Haarewaschen gehen >100 Haare aus. Seit Beginn der Einnahme von Propecia sehe ich keine Besserung im Hinblick auf den Haarausfall. Der ständige Juckreiz ist weg. Schuppen, Rötungen oder Ekzeme habe ich nicht.

In der Haarsprechstunde (11/2010) wurde bei der ersten Vorstellung ein Trichogramm gemacht, sowie Foto angefertigt. Bei der zweiten Vorstellung (08/2011) wurden nur Fotos gemacht, ein Trichogramm wäre nichtssagend wurde mitgeteilt. Im Arztbrief steht: "Miniaturisierte Haare" sichtbar. Man konnte mir aber nicht sagen ob Propecia bei mir wirkt. Ich war enttäuscht.

Meine Fragen:

Warum wurde bei der zweiten Vorstellung kein Trichogramm gemacht, warum sei dies nicht sinnvoll? Sind miniaturisierte Haare nun ein gutes oder eher schlechtes Zeichen unter 9 Monaten Propecia? Gibt es aus eigener Erfahrung zu berichten das Propecia bei manchen nach 9 Monaten immer noch nicht sichtbar gewirkt hat, allerdings später dann schon?

Danke !

Subject: Aw: Haarausfall, Propecia, Diagnostik
Posted by [pilos](#) on Sat, 17 Sep 2011 13:09:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

spar dir die arztbesuche und mache nach jedem friseurbesuch selber fotos...und vergleiche sie im laufe der zeit...

Subject: Aw: Haarausfall, Propecia, Diagnostik
Posted by [mehr Haare 2012](#) on Sun, 18 Sep 2011 08:22:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielleicht noch cimifuga dabei nehmen die indianerpflanze gibts auch als tablette.
allerdings eigentlich gegen hitzewallungen in den wechseljahren
